

UNSER WORT



Mitteilungsblatt der Internationalen Trotzistischen Opposition (ITO) Juni 2001

Lang lebe der Aufstand der Jugend in Algerien !

1,5 Millionen Menschen haben am 14. Juni in Algier für die Demokratisierung des Landes und gegen soziale Verelendung demonstriert. Mit der größten Demonstration in Algeriens Geschichte wurde den bis zu 90 Menschen gedacht, die in den letzten Wochen von der Polizei in der Kabylei ermordet wurden. Zu dem Trauermarsch hatte das Komitee der Stämme und Gemeinden, der Selbstorganisation der Menschen in der Kabylei, aufgerufen. Wieder ging die Polizei mit Schusswaffen gegen die meist jugendlichen Demonstranten vor und verletzte Hunderte. Zwei Journalisten wurden getötet.

Seit Jahren betreibt das algerische Regime gegenüber den Amazighen (Berbern), die fast die Hälfte der Bevölkerung ausmachen, eine Politik der Arabisierung und Diskriminierung ihrer Kultur und Identität. Die Übergriffe der algerischen Armee auf friedliche Demonstranten in der Kabylei unterscheiden sich kaum vom Vorgehen der ehemaligen französischen Kolonialarmee gegen das algerische Volk und sind der antikolonialistischen Tradition des Landes zutiefst unwürdig.

Das korrupte algerische Regime unter Staatspräsident Abdelaziz Bouteflika hat nichts mehr gemein mit der antiimperialistischen Tradition des Landes. Nur noch mit Hilfe der Armee und des Imperialismus kann es sich an der Macht halten. Die Reichtümer des Landes, Öl- und Gasvorkommen werden privatisiert und an den Westen ausverkauft. Die algerische Bevölkerung leidet unter Arbeitslosigkeit, Hunger und Analphabetismus, während die herrschende Mafia sich bereichert.

Seit 10 Jahren tobt ein blutiger Bürgerkrieg in Algerien, der 150.000 Menschen das Leben gekostet hat. Um die Islamische Heilsfront nach ihrem Wahlsieg von der Macht fernzuhalten, hatte das Militär mit Billigung des Imperialismus geputscht. Dabei sind die Islamisten das Bastardkind des Regimes. Sie wurden in den 80er Jahren vom Staat gefördert, um sie gegen die Demokratiebewegung zu hetzen. Aussagen algerischer Offiziere belegen, dass auch heute islamistische Terrorkommandos vom Geheimdienst infiltriert und gesteuert werden. Um die Diktatur aufrecht zu erhalten, braucht das Regime den Terrorismus als Rechtfertigung und hält ihn am Leben.

Im August sollen in Algerien die Weltjugendfestspiele stattfinden. So möchte sich das Regime ein weltoffenes und fortschrittliches Image geben. Während Algeriens Jugend hungert, werden Millionen Mark zur Vorbereitung dieses Treffens ausgegeben. Die Weltjugendfestspiele finden im

Namen von Frieden, sozialer Gerechtigkeit und Selbstbestimmung statt. Genau diese Werte werden in Algerien täglich mit Füßen getreten. Wenn fortschrittliche und sozialistische Jugendliche aus aller Welt an den Jugendfestspielen teilnehmen, fallen sie der um Befreiung kämpfenden Jugend Algeriens in den Rücken!

Darum fordern wir: Boycott der Weltjugendfestspiele!

Während die stalinistische Französische Kommunistische Partei in den 50er Jahren die blutige Kolonialpolitik Frankreichs mitgetragen hat, organisierte die IV. Internationale praktische Solidarität für den algerischen Befreiungskampf. Trotzisten aus Europa halfen der



algerischen Befreiungsfront FLN mit Facharbeitern und Material beim Aufbau einer eigenen Waffenfabrikation in Marokko. In Deutschland gaben Trotzisten von 1958 bis 1962 die Zeitung "Freies Algerien" heraus und organisierten Demonstrationen zur Unterstützung des Befreiungskampfes. Eingedenk dieser Tradition stellt sich die Internationale Trotzistische Opposition auch heute auf die Seite der rebellischen Jugend Algeriens im Kampf gegen das Bouteflika-Regime, den islamischen Fundamentalismus und die soziale Verelendung.

- **Schluss mit der Unterdrückung! Polizei und Armee raus aus der Kabylei!**
- **Nieder mit Bouteflika! Für die Macht der Volkskomitees in der Kabylei! Für Arbeiter- und Bauernräte in ganz Algerien!**
- **Für die Anerkennung der berberischen Kultur und Sprache!**
- **Für bewaffneten Selbstschutz gegen den Terror von Armee und Islamisten!**
- **Für den Aufbau einer revolutionären marxistischen Arbeiterpartei in Algerien!**
- **Weder Militärdiktatur noch Islamismus - für ein sozialistisches Algerien im Rahmen einer sozialistischen Föderation des Mittleren Ostens und Nordafrikas!**

Kontakt: e-mail: ITO-Germany@web.de **Unser Wort** im Internet: www.gn.apc.org/ito/unserwort.html
V.i.S.d.P. N.Brauns, c/o Proposta, Via Marco Aurelio 7, 20127 Mailand / Italien. Eigendruck im Selbstverlag.